

**Reisemappe
für die Rom-Exkursion
des Städtischen Gymnasiums Kamen
vom 20.08.2023-26.08.2023 (7 Tage)**



© Simon Puschmann

Inhaltsverzeichnis

- I. Wichtige Informationen und Telefonnummern**
- II. Vorbereitung**
- III. Regeln und Hinweise**
- IV. Unterbringung und Verpflegung**
- V. Ablauf und Programm der Exkursion**
- VI. *Ab urbe condita* – ein kurzer Abriss über die Geschichte Roms**
- VII. Epigramme in Rom**
- VIII. Lustiges und Wissenswertes über Rom**
- IX. Ein bisschen Italienisch zum „Überleben“**
- X. Tipps für die Freizeit und zur Vertiefung**

Anhang

- A) Stadtpläne
- B) Historische Karten
- C) U-Bahn-Netz

I. Wichtige Informationen und Telefonnummern

Adressen und Telefonnummern

Vorwahlen	
<i>Nach Deutschland</i>	0049
<i>Nach Italien</i>	0039
Begleitpersonen vor Ort	
<i>Handy Frau B.</i>	0172/2764038
<i>Handy Herr P.</i>	0163/2191950
<i>Handy Herr Z.</i>	0179/7693098
Deutschland / Schule	
<i>SGK (Sekretariat)</i>	0049+(0)23072603010
Italienische Behörden / Notruf	
<i>Polizei</i>	112 oder 113
<i>Feuerwehr</i>	115
Hotel	
<i>Adresse</i>	Hotel Touring, Via Principe Amedeo 2, 00185 Roma, Italien http://www.hoteltouring.net
<i>Telefon</i>	+39 06 4827911

II. Vorbereitung

1. Dokumente

- Personalausweis oder Reisepass (mind. 6 Monate gültig) im Original aktualisieren und einpacken, im Idealfall als Photo auf dem Handy mitführen
- Aufenthaltstitel bei nicht-EU Staatsbürgerschaft im Original einpacken
- Krankenkasse / Krankenversicherung in Kopie einpacken
- Schülerausweis einpacken

2. Gepäck pro Person

- 1 Gepäckstück bis 20 kg
 - Keine Hartschalenkoffer/-trolleys
 - Maße wie im Flugzeug Maße (Länge, Höhe, Breite) in der Summe: max. 158cm
- 1 kleines Handgepäckstück (muss in die Ablage über den Sitzen passen)

3. „Packzettel“

Dokumente

- Personalausweis oder Reisepass im Original
 - bei nicht deutscher Staatsbürgerschaft: Aufenthaltstitel
- Krankenkassenkarte in Kopie
- Schülerausweis
- Taschengeld, ggf. Kreditkarte, Girokarten etc.
- Ggf. benötigte Medikamente / medizinische Notfallutensilien (Pflaster etc.)

Nützliches

- Ggf. Decke und Kissen (für die Busfahrt)
- Rucksack / Tragemöglichkeiten
- Handy + Ladegerät (Internettarif prüfen!)
- Photokamera + Ladegerät
- Musikbox / MP3-Player + Ladegerät
- Powerbank
- Schreibmaterial (Stifte und Papier)
- Bücher / Spiele (für die Busfahrt)
- Wiederbefüllbare Flasche
- FFP2-Maske

Kleidung

- Regenjacke / Regenschirm
- Mütze (Sonnenschutz)
- Sonnenbrille / Brille / Kontaktlinsen / Flüssigkeit und Behälter
- Feste Schuhe
- Socken
- Unterwäsche
- Lange Hosen (als Sonnenschutz und für den Besuch von Kirchen)
- Schultern bedeckende Oberbekleidung (für den Besuch von Kirchen)

Kosmetika etc.

- Zahnbürste und Zahnpasta
- Shampoo / Seife
- Deodorant etc.
- Sonnenschutz / After Sun
- Fön
- Ohrstöpsel
- Desinfektionsspray / -Tücher
- Taschentücher

Verpflegung (Hinfahrt)

III. Regeln und Hinweise

Es gelten das deutsche und italienische Jugendschutzgesetz sowie das Schulgesetz bzw. der Schulkontrakt sowie die vor der Fahrt aufgestellten Regeln:

- Absolutes Rauch- / Drogen- und Alkoholverbot
- Keine Waffen / waffenähnlichen Gegenstände
- Gegenseitiger Respekt, z.B. keine Photos von MitschülerInnen machen, die dem nicht vorher ausdrücklich zugestimmt haben, geschweige denn diese über soziale Plattformen o.Ä. verbreiten!
- Bis spätestens 19:30 Uhr haben sich alle Schülerinnen und Schüler im Hotel einzufinden; Ausnahme: die Gruppe unternimmt gemeinsam eine Aktivität.
- Den Schülerinnen und Schülern ist es nur in Kleingruppen von mind. 4 Personen gestattet, ohne Aufsicht der Lehrpersonen die Innenstadt von Rom zu erkunden.
- Der Kauf von nachgemachten (Luxus-)Produkten ist untersagt.
- Hausordnung der Unterkunft
 - Nachtruhe: 22:30-06:30 Uhr
 - Schäden sind unverzüglich zu melden
 - Für selbst herbeigeführte Schäden / Verunreinigung / Diebstähle etc. im/am Haus oder im/am Bus haftet der jeweilige Verursacher vor Ort
 - Müll im Bus und im Haus ist selbst zu entsorgen
 - Beim Verlassen der Zimmer sind diese zu verschließen
 - Kein Essen / Trinken in den Zimmern → Aufenthaltsraum
 - Es ist verboten, eigene Getränke und Speisen im Restaurant zu konsumieren
 - Die Hausleitung übernimmt keine Haftung für den Verlust von Wertgegenständen
 - Die Hausleitung übt das Hausrecht aus
- **Den Anweisungen der Lehrkräfte, des Busfahrers, der Hausleitung, den leitenden Fremdenführern sowie des Museumspersonals ist uneingeschränkt und unmittelbar Folge zu leisten!**
- Achtung vor Taschendieben! → Geld verstecken, Rucksäcke vorne tragen, achtsam sein!
- Respekt vor den Altstadtbewohnern, z.B. Erlaubnis für das Photographieren einholen!
- Bei Besuch von Kirchen (v.a. Petersdom): Knie und Schultern bedecken!
- Vorsicht vor teuren fahrbaren Getränkeständen bzw. einzelnen Verkäufern!

IV. Unterbringung und Verpflegung

- 2-Sterne-Jugendhotel im Zentrum von Rom (4x Übernachtung)
- Beziehbar ab ca. 14 Uhr; um 09:00 Uhr am Abreisetag zu verlassen (Gepäck wird dort noch gelagert)
- Mehrbettzimmer für 4-5 Personen mit Dusche/WC
- Ausstattung: wahrscheinlich kostenpflichtiges WLAN, z.T. Schließfach, Bettwäsche und Handtücher sind inklusive
- Tägliche Zimmerreinigung
- Frühstück: landestypisch im kleinen Frühstückraum oder auf den Zimmern (warmes Getränk, Gebäck, Croissants & Kekse (abgepackt), Milch und Fruchtsaft)
- In der Nähe: Bahnhof (Stazione Termini), Cafés, Restaurants, Märkte

Weitere Informationen zum Hotel:

<http://touring-rome.italyromehotels.net/de/#main>

https://www.tripadvisor.de/Hotel_Review-g187791-d650863-Reviews-Hotel_Touring-Rome_Lazio.html

V. Ablauf und Programm der Exkursion (Stand 05.08-2023)

Romexkursion 2023	Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
	20.08.2023	21.08.2023	22.08.2023	23.08.2023	24.08.2023	25.08.2023	26.08.2023
	Anreise	Anreise	Klassisches / Modernes Rom	Christliches Rom	Klassisches Rom	Rückfahrt	Rückfahrt
Vormittag 08:00-12:00		Ankunft (ca. 17:00 Uhr)	Ostia antica	Engelsburg Petersplatz	3h Stadtführung „Antikes Rom“ Forum Romanum Colosseum	Verlassen der Zimmer bis 09:00 Uhr Organisation	
Mittag 12:00-14:00	Abfahrt in Kamen (20:00 Uhr)		Pantheon Piazza Navona Spanische Treppe Trevi-Brunnen /	Freizeit	Kaiserforen / Circus Maximus	Freizeit	Ankunft in Kamen (ca.11:00 Uhr)
Nachmittag 14:00-18:00		Organisation ggf. kleine Stadttour Abendessen	Freizeit ¹	Vatikanische Museen Petersdom Sixtinische Kapelle Führung 4h	Freizeit	Abreise 14:00 Uhr	

¹ In den freien Zeiten ist es möglich, mit den Lehrkräften weitere Sehenswürdigkeiten, wie z.B. die Via Appia, die Ara Pacis oder die Thermen, nach Absprache zu besichtigen.

VI. **Ab urbe condita – ein kurzer Abriss über die Geschichte Roms**

WIKIPEDIA

Zeittafel Rom

Zahlen und Fakten zum Römischen Reich und der Stadt Rom

Inhaltsverzeichnis

- Frühgeschichte
- Republik
- Kaiserzeit
- Spätantike
- Mittelalter
- Neuzeit

Frühgeschichte

- **21. April 753 v. Chr.:** Sagenhaftes Gründungsdatum Roms durch Romulus (*ab urbe condita*). Erste Siedlungsreste auf dem Palatin fanden sich aber bereits für die Zeit um 1000 v. Chr.
- **um 600:** Rom entwickelt sich zur Stadt.
- **6. Jahrhundert:** Etruskische Herrschaft über Rom, Trockenlegung des Areals des Forum Romanum über die Cloaca Maxima
- **510:** Angebliche Vertreibung des Königs Tarquinius Superbus, Ablösung des Königtums durch die Herrschaft der Patrizier. In der Realität dürfte die Republik erst um 475 v. Chr. begründet worden sein.



Die römische Wölfin



Etruskerin, Terrakottafigur

Republik

- **509:** L. Junius Brutus und L. Tarquinius Collatinus sind die ersten beiden Konsuln der römischen Republik.
- **507:** Auf dem Kapitol wird der Jupitertempel geweiht.
- **um 503:** Der Versuch der Restauration des Königtums durch Lars Porsenna scheitert.
- **um 496:** Sieg der Römer über die Latiner in der Schlacht am See Regillus.
- **494:** Sagenhafte secessio plebis, die Volkstribunen werden unter dem Druck der Plebejer anerkannt.
- **493:** Ende des Ersten Latinerkrieges, Bündnis zwischen Römern und Latinern
- **489:** Weihe des Tempel des Saturn auf dem Forum Romanum
- **482–474:** Erster Krieg zwischen Rom und Veji
- **471:** Das Vetorecht der Patrizier gegen Beschlüsse der römischen comitia tributa wird abgeschafft. Das Amt des Censors steht künftig auch den Plebejern offen (Lex Pubilia) -> Datierung evtl auch auf 339.
- **450/449:** Kodifizierung des überlieferten Rechts durch die Decemviri: Zwölftafelgesetz
- **445:** Lex Canuleia, Ehen zwischen Patriziern und Plebejern werden erlaubt.
- **443:** Das Amt des Censors wird geschaffen.
- **406:** Beginn des zehnjährigen Krieges zwischen Rom und Veji



Überreste des Saturn-Tempels

- **um 400:** keltische Gallier dringen nach Oberitalien vor.
- **um 396:** Eroberung der Etruskerstadt Veji
- **387:** Eroberung und Einäscherung Roms durch wandernde Gallier (Schlacht an der Allia)
- **379:** Die Stadt Tusculum erhält das römische Bürgerrecht.
- **ab 378:** Beginn des Baus der Servianischen Mauer
- **367:** Leges Liciniae Sextiae, zwei Konsulen, von denen einer Plebejer ist. Bau des Concordia-Tempels
- **366:** Zum ersten Mal wird ein Plebejer Konsul (Lucius Sextius Lateranus). Auf Grund der Ähnlichkeit zu den Ereignissen zur Zeit der Gracchen rund 200 Jahre später, ist nicht eindeutig geklärt, ob dieser Teil der Familiengeschichte vom Chronisten Gaius Licinius Macer nicht schlüssig erfunden wurde.
- **353:** Die etruskische Stadt Caere wird von den Römern unterworfen.
- **345:** Rom erobert die volkskische Stadt Sora, damit ist das Latium praktisch von Rom befriedet.
- **343–341:** Erster Samnitenkrieg, endet mit der Kontrolle Roms über das nördliche Kampanien
- **340–338:** Zweiter Latinerkrieg, die in einer Seeschlacht erbeuteten Schiffsschnäbel zierten fortan die Rostra auf dem Forum Romanum.
- **339:** Das Vetorecht der Patrizier gegen Beschlüsse der römischen comitia tributa wird abgeschafft. Das Amt des Censors steht künftig auch den Plebejern offen (Lex Pubilia) -> Datierung evtl auch auf 471.
- **326–304:** Zweiter Samnitenkrieg
- **312:** Baubeginn der Via Appia, Erbauung der Aqua Appia, des ersten Aquädukts Roms
- **300:** Lex Ogulnia: Die Plebejer bekommen Zutritt zu allen Priester-Ämtern
- **298–290:** Dritter Samnitenkrieg: Herrschaft Roms über Mittelitalien
- **287:** Lex Hortensia: Gleichstellung der Plebejer mit den Patriziern, Ende der Ständekämpfe
- **283:** Schlacht am Vadimonischen See: Endgültige Unterwerfung der Etrusker unter römische Herrschaft
- **282–272:** Krieg gegen Tarentum und König Pyrrhus von Epirus
- **264–241:** Erster Punischer Krieg
- **241:** Sizilien wird erste Römische Provinz
- **238:** Sardinia et Corsica wird römische Provinz
- **ab 225:** Rom erobert Oberitalien
- **218–201:** Zweiter Punischer (Hannibalischer) Krieg
- **218:** Beschränkung der Größe von Handelsschiffen im Besitz von Senatoren (Lex Claudia de nave senatorum)
- **215–205:** Erster Makedonischer Krieg
- **200–197:** Zweiter Makedonischer Krieg
- **197:** Einrichtung der Provinzen Hispania citerior und Hispania ulterior
- **197–179:** Keltiberischer Krieg
- **191:** Einrichtung der Provinz Gallia cisalpina
- **171–168:** Dritter Makedonischer Krieg
- **154–133:** Spanischer Krieg, festigt die Herrschaft über die Iberische Halbinsel
- **149–146:** Dritter Punischer Krieg
- **148:** Makedonien wird römische Provinz.
- **146:** Karthago und Korinth werden zerstört, Africa und Griechenland werden römische Provinzen.
- **136–71:** Zeit der großen Sklavenkriege
- **133:** Die Provinz Asia wird eingerichtet, Hispanien wird unterworfen, Tiberius Gracchus Reformversuche



Überreste der Servianischen Mauer in der Nähe des Bahnhofs Roma Termini

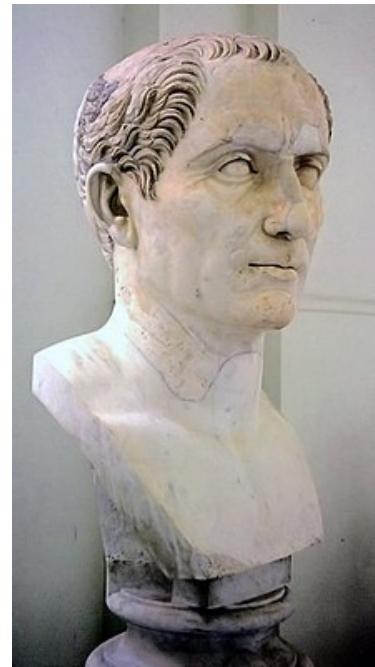


Via Appia südlich der Porta San Sebastiano (Rom)



Sulla

- **125–121:** Eroberung Südgalliens, Einrichtung der Provinz Gallia transalpina
- **123–121:** Gaius Gracchus ist Volkstribun (121 ermordet)
- **113–101:** Kriege gegen Kimbern und Teutonen
- **112–106:** Krieg gegen den Numiderkönig Jugurtha
- **107–100:** Gaius Marius innerhalb von 8 Jahren 6-mal Konsul
- **107:** Lucius Cassius Longinus wird von den helvetischen Tigurinern besiegt.
- **102:** Marius besiegt die Kimbern bei Aqua Sextiae (Aix-en-Provence).
- **101:** Marius besiegt die Kimbern bei Vercellae
- **91–88:** Bundesgenossenkrieg: Die Italiaker erringen das römische Bürgerrecht.
- **88–85:** Erster Krieg gegen König Mithridates VI. von Pontos
- **87:** Herrschaft der Popularen unter Marius und Cinna
- **82–79:** Diktatur Sullas
- **77–62:** Außerordentliche Kommandos des Pompeius gegen populäre Römer in Spanien (77–71), die Seeräuber und König Mithridates VI. (67–62)
- **60:** Erstes Triumvirat: Caesar, Pompeius und Crassus
- **59:** Caesar Konsul
- **58–51:** Eroberung Galliens durch Caesar
- **52:** Schwere Unruhen in Rom, Pompeius „Konsul ohne Kollegen“
- **49–45:** Bürgerkrieg: Pompeius und die Senatsmehrheit gegen Caesar
- **48:** Caesar besiegt Pompeius bei Pharsalos
- **46:** Schlacht bei Thapsus, Einführung des julianischen Kalenders durch Caesar, Caesar Diktator auf 10 Jahre
- **45:** Schlacht von Munda, Ende des Bürgerkrieges
- **44:** Caesar Diktator auf Lebenszeit; seine Ermordung (15. März 44)
- **43:** Octavian tritt mit eigenem Heer in den Bürgerkrieg, Zweites Triumvirat: Octavian, Marcus Antonius und Marcus Aemilius Lepidus
- **42:** Sieg des Antonius über die Caesarmörder
- **36:** Ausschaltung des Lepidus
- **31–30:** Sieg Octavians über Antonius und Kleopatra
- **28:** Octavian wird erster Bürger (princeps), Beginn des Principates
- **27:** Neuordnung des römischen Staates unter der Führung Octavians, der den Ehrennamen Augustus erhält



Gaius Iulius Caesar



Nero

Kaiserzeit

- **27 v.– 68 n. Chr.:** Julisch-Claudische Dynastie, Augustus (bis 14 n. Chr.), Tiberius, Caligula, Claudius, Nero
- **23:** Augustus wird Volkstribun auf Lebenszeit.
- **18:** Die Lex Iulia et Papia bestimmt, dass nur standesgerechte Ehen geschlossen werden sollen sowie eine Ehepflicht
- **17:** Verkündung der Pax Augusta
- **12 v. Chr.:** Beginn der augusteischen Germanenkriege (bis 16 n. Chr.)
- **9 v. Chr.:** Der römische Feldherr Drusus erreicht die Elbe.
- **2 v. Chr.:** Römische Legionen überschreiten die Elbe.
- **6–9 n. Chr.:** Der pannonische Aufstand wird vom späteren Kaiser Tiberius niedergeschlagen.
- **9 n. Chr.:** Das Heer des Varus wird im Teutoburger Wald durch den Cherusker Arminius vernichtet.
- **14:** Tod des Augustus, Herrschaft des Tiberius (14–37)
- **16:** Tiberius verzichtet nach den vergeblichen Germanicus-Feldzügen auf die Eroberung des rechtsrheinischen Germaniens.

- **37–41:** Caligula
- **41–54:** Claudius
- **42:** Das südliche Britannien wird römische Provinz.
- **46:** Thrakien wird Provinz (Provinz Thrakien)
- **54–68:** Nero
- **64:** Großer Brand Roms
- **66–68:** Unruhen in Judäa
- **69:** Vier Kaiser kämpfen um die Macht: Galba, Otho, Vitellius und Vespasian (Vierkaiserjahr)
- **69–70:** Bataveraufstand unter Julius Civilis
- **69–96:** Flavische Dynastie, Vespasian, Titus, Domitian
- **70:** Eroberung Jerusalems durch Titus
- **79:** Ausbruch des Vesuv, Untergang von Pompeji und Herculaneum
- **80:** Einweihung des Kolosseums
- **83:** Sieg Domitians über die Chatten, Baubeginn des obergermanisch-rätischen Limes
- **85–89:** Kämpfe mit den Dakern
- **86:** Domitian nennt sich Dominus et Deus – Herr und Gott.
- **96–192:** „Adoptivkaisertum“: Nerva, Trajan, Hadrian, Antoninus Pius, Marcus Aurelius, Lucius Verus, Commodus
- **98–117:** Unter Trajan erreicht 113–117 das römische Reich seine größte Ausdehnung – Armenien, Assyrien und Mesopotamien werden römische Provinzen.
- **101–102:** Erster Dakerkrieg Trajans
- **105:** Der Zweite Dakerkrieg besiegt die Eroberung Dakiens.
- **106:** Trajan errichtet die Provinz Arabia Petraea.
- **113:** Annexion Armeniens, Beginn des Feldzuges gegen die Parther, Errichtung der Trajanssäule in Rom
- **117–138:** Konsolidierung der Reichsgrenzen unter Hadrian: Rücknahme der Grenze im Osten bis an den Euphrat, Baubeginn des Hadrianswalls (122) quer durch Britannien, Kulturelle Blüte im Reich
- **118:** Hadrian verlegt die Ostgrenze des Reiches zurück, Mesopotamien und Armenien gehen wieder an das Partherreich.
- **118–128:** Das Pantheon wird erbaut.
- **121:** Baubeginn des Tempel der Venus und der Roma
- **132–135:** Bar-Kochba-Aufstand in Judäa
- **138–161:** Antoninus Pius: Ausbau der Sicherungsanlagen, Bau des Antoninuswalls in Britannien (142–144) und Vorverlegung des Limes in Germanien
- **139:** Beendigung des Baus des Hadrianmausoleums, der heutigen Engelsburg, Grablege für die Kaiser bis zu Caracalla und ihre Familien
- **161–180:** Mark Aurel: Beginn der Markomannenkriege (168) und Probleme mit den Parthern im Osten
- **180–192:** Mit Commodus, dem Sohn des Marcus Aurelius, endet das Adoptivkaisertum.
- **193:** Vier Kaiser werden erhoben (Zweites Vierkaiserjahr)
- **193–235:** Severer: Septimius Severus, Caracalla, Elagabal, Severus Alexander
- **202–203:** Beginn reichsweiter Christenverfolgungen
- **227:** Ablösung des Partherreiches durch das Sassanidenreich
- **235–284:** Reichskrise des 3. Jahrhunderts und Zeit der Soldatenkaiser
- **238:** Sechs Kaiserjahr



Erhaltene Abdrücke von Opfern des Vulkanausbruchs



Das Kolosseum am Abend



Pantheon: Die Kuppel mit Opaion



Aureus des Septimius Severus

- **um 250:** Aufgabe der Gebiete östlich des Rheins und nördlich der Danau
- **um 255:** Erste Germanenheere auf italienischem Boden
- **259/260:** Endgültige Aufgabe des Obergermanisch-Raetischen Limes (Limesfall)
- **um 260:** Die Calixtus-Katakombe ist die erste christliche Gemeindekatakombe.
- **um 275:** Bau der Aurelianischen Mauer
- **284–305:** Diokletian: Tetrarchie. Beginn der Spätantike
- **289:** Galerius, dem Cäsar des Ostens, gelingt ein wichtiger Sieg über die Sassaniden, der zu erheblichen Gebietsgewinnen für die Römer führt.
- **ab 303:** Christenverfolgungen, bis 311 jedoch aufgehoben
- **306:** Tod des Constantius Chlorus. Konstantin der Große wird in York zum Kaiser ausgerufen. Zusammenbruch der tetrarchischen Ordnung.
- **28. Oktober 312:** Schlacht bei der Milvischen Brücke; Sieg Konstantins über Maxentius und „Bekehrungserlebnis“
- **313:** Die Christen werden durch Licinius und Konstantin offiziell toleriert (Toleranzedikt von Mailand).
- **324–337:** Konstantin ist Herrscher über das ganze Reich.
- **325:** Konzil von Nicäa
- **330:** Einweihung der neuen Hauptstadt Konstantinopel nach etwa sechsjähriger Bauzeit
- **337:** Taufe und Tod Konstantins in Achyrona, einer Vorstadt von Nikomedia. Im Anschluss daran kommt es zu einer Reihe von Morden, die die konstantinische Dynastie dezimieren. Constantius II. erhält 338 den Ostteil des Reiches, seine beiden anderen Brüder (Constans und Konstantin II.) den Westen.
- **351:** Sieg Constantius II. bei Mursa über den Usurpator Magnentius. Nach dem Selbstmord des Magnentius 353 ist Constantius II. Alleinherrscher.
- **361:** Julian zieht als Gegenkaiser gegen Constantius, der jedoch vor dem Zusammenstoß stirbt. Letzte Renaissance des Heidentums in Julians Regierungszeit.
- **363:** Tod Julians während seines Persienfeldzugs. Jovian folgt ihm nach und schließt einen Frieden mit den Sassaniden, durch den die unter Galerius eroberten Gebiete wieder an Persien fallen.
- **364:** Valentinian I. wird Kaiser. Er führt erfolgreich Feldzüge gegen die Germanen am Rhein und setzt seinen Bruder Valens als Kaiser im Osten ein.
- **ab 375:** Beginn der Völkerwanderung im engeren Sinne. Die Hunnen vernichten das Reich der Ostgoten in Südrussland. Gratian wird Kaiser im Westen.
- **376:** Donauübergang der Goten und Aufnahme ins Römische Reich
- **378:** Schlacht gegen die Westgoten bei Adrianopel, Kaiser Valens wird besiegt und getötet.
- **379:** Gratian setzt Theodosius als Kaiser im Osten ein.
- **380:** Theodosius, Gratian und Valentinian II. verabschieden das Dreikaiseredikt, mit dem das Christentum de facto zur Staatsreligion wird.
- **um 380:** Hieronymus verfasst die Vulgata, eine Bibelübersetzung in das zu dieser Zeit gesprochene Latein.
- **382:** Gotenvertrag. Theodosius siedelt die Donaugoten als Foederati auf römischem Boden an.
- **385–399:** Siricius betont erfolgreich die Vorrangstellung des römischen Patriarchen über alle anderen und bezeichnet sich selbst als papa, Papst.
- **393:** Theodosius verbietet die Olympischen Spiele und andere heidnische Zeremonien und Feste.
- **394–395:** Das Römische Reich zum letzten Mal unter einem Kaiser: Theodosius I., dem Großen.
- **395:** Aufteilung des Reiches unter beide Söhne des Theodosius. Sein Sohn Arcadius erhält den Osten, sein anderer Sohn Honorius den Westen. Es kommt in der Folgezeit zu latenten Spannungen zwischen den beiden Reichen. Raubzüge der Goten unter Alarich I. auf dem Balkan.



Die Milvische Brücke in heutigem Zustand



Solidus des Julian



Der Hadrianswall in der Nähe von Greenhead

Spätantike

- **395–476:** Weströmisches Reich
- **um 400:** Aufgabe des Hadrianswalles in Britannien. 410 räumen die römischen Truppen die Insel.
- **31. Dezember 406:** Vandalen, Sueben und Alanen überschreiten in der Silvesternacht den Rhein und fallen in Gallien ein.
- **408:** Belagerung Roms durch die Westgoten
- **24. August 410:** Eroberung und Plünderung Roms durch die Westgoten unter Alarich I.
- **413:** Gründung des Burgundenreiches durch König Gundahar
- **418:** In Gallien wird das Westgotenreich durch einen Föderatenvertrag des Kaisers Honorius begründet. Es wird nach seiner Hauptstadt Tolosa (Toulouse) von den Historikern Tolosanisches Reich genannt.
- **429:** Die Vandale setzen von Südspanien nach Nordafrika über und erobern bis 439 die dortigen römischen Provinzen.
- **435:** Einfall der Burgunden in die römische Provinz Belgica; Zerschlagung ihres Reiches.
- **451:** Schlacht auf den Katalaunischen Feldern: Die Hunnen unter Attila und ihre Verbündeten werden durch die Allianz von Römern, Westgoten und Franken unter dem weströmischen Heermeister Aëtius besiegt und zurückgeschlagen.
- **453:** Tod Attilas, Beginn des Zerfalls des Hunnenreichs
- **454:** Kaiser Valentinian III. tötet Aëtius.
- **455:** Vandale und Alanen unter Geiserich plündern Rom
- **472:** Burgunden plündern Rom während eines Bürgerkriegs zwischen Ricimer und Anthemius
- **476:** Ende des weströmischen Kaisertums, Odoaker setzt Romulus Augustulus ab, erklärt sich zum Rex Italiae und unterstellt sich Ostrom.
- **482–511:** Chlodwig I. errichtet ein fränkisches Großreich in Gallien.
- **489–553:** Die Ostgoten beherrschen mit ihren Königen Italien
- **493–526:** Theoderich der Große herrscht über das ostgotische Italien
- **527–565:** Reichsreformen unter Kaiser Justinian I.
- **531–579:** Das persische Großreich der Sassaniden erreicht den Höhepunkt seiner Macht.
- **533/534:** Rückeroberung Afrikas durch oströmische Truppen
- **535–552:** Rückeroberung Italiens durch kaiserliche Armeen (*Restauratio imperii*)
- **537:** Belagerung Roms durch die Ostgoten, große Zerstörungen
- **540:** Die ostgotische Residenzstadt Ravenna wird durch den oströmischen Feldherren Belisar erobert.
- **541:** Justinian schafft das Amt des Konsuls ab. Ausbruch der Justinianischen Pest
- **550:** Letztes bezeugtes Wagenrennen im Circus Maximus
- **565:** Tod Justinians I., Ende der Spätantike
- **568:** Einfall der Langobarden in Italien. Ende der Völkerwanderung



Honorius auf einem Elfenbeinptychon von 406



Tremissis des Romulus Augustulus

Mittelalter

- **610–641:** Kaiser Heraklios behauptet die Großmachtstellung des Byzantinischen Reiches. Beginn der neuen Militär- und Verwaltungsordnung des Reiches.
- **632:** Tod Mohammeds und Beginn der islamischen Expansion
- **697:** Erstmals wird in der Republik Venedig mit Paulicius ein Doge gewählt, um die Verteidigung zu organisieren.
- **698:** Karthago wird von den Arabern erobert.
- **711:** Die arabischen Invasoren schlagen die Westgoten unter Roderich in der Schlacht am Guadalete vernichtend, Eroberung des Westgotenreiches auf der Iberischen Halbinsel

- **719:** Der angelsächsische Mönch Bonifatius wird von Papst Gregor II. mit der Missionierung der heidnischen Germanen beauftragt.
- **751:** Aistulf, König der Langobarden, erobert Ravenna und die Romagna von Byzanz. Pippin der Jüngere setzt den letzten merowingischen Schattenkönig Chilperich III. ab.
- **756:** Pippinsche Schenkung, der Kirchenstaat entsteht
- **773:** Beginn des Langobardenfeldzugs der Franken
- **774:** Karl der Große erobert das norditalienische Langobardenreich; er ist nunmehr König der Franken und Langobarden.
- **776:** Karl der Große erobert das Herzogtum Spoleto.
- **787:** Das Sabinerland und der Süden Tusziens werden Teil des Kirchenstaates.
- **793:** Wikinger überfallen das englische Kloster Lindisfarne; Beginn der Wikingerzeit
- **25. Dezember 800:** Karl der Große wird in Rom durch Papst Leo III. zum römischen Kaiser gekrönt.
- **ab 827:** Plünderungen der Sarazenen auf Sizilien; nach und nach erobern sie fast die ganze Insel, bis 1091 die Normannen die Herrschaft übernehmen.
- **951:** Otto der Große gewinnt die Herrschaft über Norditalien und begründet die Verbindung mit dem Deutschen Reich (Heiliges Römisches Reich).
- **962:** Otto der Große wird in Rom von Johannes XII. zum Kaiser gekrönt.
- **993:** Die erste Heiligsprechung der Kirchengeschichte (Ulrich von Augsburg) wird durch Papst Johannes XV. verkündet.
- **1020:** Normannen in Unteritalien
- **1053:** Die Normannen erzwingen die Anerkennung ihrer Besitztümer in Italien durch den Papst.
- **1054:** Papst Leo IX. exkommuniziert den Patriarchen von Konstantinopel, gilt als Beginn des Morgenländischen Schismas
- **1075:** Gregor VII. verfasst das Dictatus Papae, Beginn des Investiturstreits zwischen Kirche und Kaiser
- **1077:** Gang nach Canossa durch Heinrich IV.
- **1088:** Die Universität Bologna entsteht durch das Zusammenwachsen einzelner Fakultäten als erste mittelalterliche Universität.
- **1091:** Normannenherrschaft auf Sizilien
- **1096:** Aufbruch zum Ersten Kreuzzug, den im Jahr zuvor Urban II. ausgerufen hatte
- **1122:** Wormser Konkordat
- **1123:** Das Erste Laterankonzil beendet den Investiturstreit.
- **1155:** Friedrich I. Barbarossa wird zum römisch-deutschen Kaiser in Rom gekrönt.
- **1198–1216:** Innozenz III., der wohl bedeutendste Papst des Mittelalters, erklärt sich zum Stellvertreter Gottes auf Erden.
- **1204:** Die Kreuzfahrer des Vierten Kreuzzuges erobern und plündern Konstantinopel.
- **1220:** Friedrich II. wird in Rom zum Kaiser gekrönt; es soll bis zur Krönung Heinrichs VII. 1312 die letzte Kaiserkrönung im Westen sein.
- **1228:** Heiligsprechung von Franz von Assisi
- **1300:** Papst Bonifatius VIII. lässt zum ersten Mal das Jubeljahr, auch Heiliges Jahr genannt, feiern.
- **1302:** Bonifatius VIII. formuliert die Bulle Unam Sanctam, in der er den Anspruch auf die universelle Vorherrschaft des Papstes geltend macht.
- **1303:** Die Universität Rom wird gegründet.
- **1309:** Beginn des Avignonesischen Papsttums
- **1323:** Papst Johannes XXII. spricht Thomas von Aquin heilig.



Das älteste, noch zu Lebzeiten entstandene Bild des Franz von Assisi, ein Wandgemälde in Sacro Speco in Subiaco.



Innozenz III.
Fresko im Kloster Sacro Speco, um 1219

- **1347:** Beginn der ersten Pestepidemie (Schwarzer Tod) in Europa seit 600 Jahren in Sizilien (bis 1353)
- **1378:** Rückkehr der Kurie von Avignon nach Rom, Abendländisches Schisma bis 1417
- **Ende 14. Jahrhundert:** Beginn der Renaissance, Überwindung des mittelalterlichen Weltbildes durch Rückbesinnung auf die Antike
- **29. Mai 1453:** Konstantinopel wird durch die Osmanen unter Sultan Mehmed II. erobert.

Neuzeit

- **1471:** Eine Sammlung von Skulpturen griechischer und römischer Götter des Altertums von Papst Sixtus IV. legt die Basis für die Kapitolinischen Museen.
- **1483:** Einweihung der Sixtinischen Kapelle
- **1517:** Der Augustiner-Mönch Martin Luther veröffentlicht seine 95 Thesen, Beginn der Reformation.
- **1527:** Sacco di Roma, Söldner Karls V. plündern und verwüsten Rom.
- **1540:** Die durch Ignatius von Loyola 1534 gegründeten Jesuiten werden durch den Papst als Orden anerkannt. Beginn der Gegenreformation
- **1553:** Die Villa Giulia wird fertiggestellt.
- **1574–1599:** Bau des Konservatorenpalastes nach Plänen von Michelangelo
- **1582:** Gregor XIII. führt den Gregorianischen Kalender ein.
- **1600:** San Marino nimmt seine geschriebene Verfassung an.
- **17. Februar 1600:** Giordano Bruno wird auf dem Campo de' Fiori als Ketzer verbrannt
- **1622:** Papst Gregor XV. gründet die Kongregation für die Verbreitung des Glaubens (*Congregatio de Propaganda Fide*), heute Kongregation für die Evangelisierung der Völker zur Missionierung.
- **1626:** Papst Urban VIII. weiht den seit der Grundsteinlegung 1506 erbauten Petersdom ein.
- **1651:** Der Vierströmebrunnen auf der Piazza Navona wird eingeweiht.
- **1725:** Fertigstellung der Spanischen Treppe
- **1738:** Beginn der Ausgrabungen in Herculaneum
- **1748:** Beginn der Ausgrabungen in Pompeji
- **1750:** Die Villa dei Papiri in Herculaneum wird entdeckt
- **1798:** Die Römische Republik wird ausgerufen, bereits ein Jahr später, im zweiten Koalitionskrieg, geht sie aber wieder unter.
- **1808:** Besetzung Roms durch französische Truppen Napoleon Bonapartes
- **1809:** Vereinigung des säkularisierten Kirchenstaates mit dem napoleonischen Königreich Italien
- **1815:** Restauration des Kirchenstaates auf dem Wiener Kongress
- **1860:** Zug der Tausend unter Giuseppe Garibaldi
- **1861:** Ausrufung des Königreichs Italien unter Viktor Emanuel II. mit der Hauptstadt Turin (ab 1864: Florenz)
- **1869–1870:** Erstes Vatikanisches Konzil
- **1870:** Eine Volksabstimmung beschließt die Vereinigung des Kirchenstaates mit Italien, Ende des Kirchenstaates und des Risorgimento
- **1871:** Rom wird Hauptstadt des neuen Italien.
- **1882:** Italien tritt dem bisherigen Zweibund (Deutsches Reich und Österreich-Ungarn) bei und macht ihn damit zum Dreibund.
- **1900:** Lazio Rom, eine der beiden bedeutenden Fußballmannschaften der Stadt, wird gegründet.



Ottos Sieg über Berengar II.
(Illustration einer Handschrift,
um 1200)



Circus Maximus heute



„Die Erschaffung Adams“, bekanntes Detail aus dem Deckenfresko der Sixtinischen Kapelle

- **1907:** Maria Montessori eröffnet ihre erste Schule und Kindertagesstätte in Rom (*Casa dei Bambini* in San Lorenzo).
- **1911:** Italien annektiert Tripolis und die Kyrenaika, beides Teile des Osmanischen Reiches. Der italienisch-türkische Krieg bricht aus. Einweihung des Monumento Vittorio Emanuele II
- **1912:** Ende des italienisch-türkischen Krieges durch den Vertrag von Lausanne. Das Osmanische Reich verzichtet auf seinen nordafrikanischen Besitz (im heutigen Libyen) zu Gunsten Italiens.
- **1914:** Fertigstellung der Villa Massimo, Sitz der Deutschen Akademie Rom *Villa Massimo*
- **1915:** Italien tritt der Entente bei und verlässt damit den Dreibund mit Deutschland und Österreich-Ungarn, Eintritt in den Ersten Weltkrieg
- **1918:** Unterzeichnung des Waffenstillstands von Villa Giusti zwischen Italien und Österreich-Ungarn
- **1922:** Marsch auf Rom durch die Faschisten. Mussolini wird von Viktor Emanuel III. zum Ministerpräsidenten berufen.
- **1927:** AS Rom, eine der beiden bedeutenden Fußballmannschaften der Stadt, wird gegründet.
- **1929:** Durch die Lateranverträge zwischen dem faschistischen Italien Mussolinis und dem Papst entsteht der unabhängige Staat der Vatikanstadt. Konkordat zwischen dem Heiligen Stuhl und Preußen
- **1933:** Reichskonkordat zwischen dem Heiligen Stuhl und Deutschland
- **1935:** Tripolitanien und Kyrenaika, Italiens nordafrikanische Kolonien, werden zur Kolonie Libia zusammengeschlossen. Italienische Truppen marschieren in Abessinien ein.
- **1936:** Achse Rom-Berlin
- **1939:** Italien annektiert Albanien. Der „Stahlpakt“ zwischen Italien und Deutschland wird unterzeichnet.
- **1943:** Alliierte Truppen landen in Sizilien, Absetzung Mussolinis. Deutsche Besatzung in Rom. Kriegserklärung der neuen Regierung an das Deutsche Reich.
- **1944:** Befreiung Roms durch US-amerikanische Truppen, das zuvor von den Wehrmachtssoldaten zur „freien Stadt“ erklärt worden ist.
- **1946:** Der letzte italienische König Umberto II. verlässt das Land, Italien wird Republik.
- **1947:** Im Pariser Vertrag verliert Italien seine Kolonien.
- **1949:** Italien wird Gründungsmitglied der NATO.
- **1955:** Italien wird Mitglied der Vereinten Nationen. Eröffnung der Metropolitana di Roma
- **1957:** Abschluss der Römischen Verträge zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft und der Europäischen Atomgemeinschaft
- **1960:** In Rom finden die XVII. Olympischen Sommerspiele statt.
- **1962-1965:** Zweites Vatikanisches Konzil
- **1966:** Die römische Kurie hebt den seit 1559 geführten und 500 Seiten starken Index der verbotenen Bücher auf.
- **1978:** Der ehemalige italienische Ministerpräsident Aldo Moro wird von den Roten Brigaden entführt und ermordet. Karol Józef Wojtyła wird erster nicht-italienischer Papst seit 1523.
- **1981:** Attentat auf den Papst: Mehmet Ali Ağca schießt auf Papst Johannes Paul II. während einer Generalaudienz auf dem Petersplatz. Der Papst überlebt schwer verletzt.
- **1984:** Italien und der Vatikan unterzeichnen ein neues Konkordat: Rom gilt nicht als Heilige Stadt und der Katholizismus ist nicht mehr Staatsreligion in Italien. Zum ersten Mal wird der Weltjugendtag in Rom gefeiert.



Ignatius von Loyola



Die Hauptfassade des Petersdomes



Giuseppe Garibaldi 1860 in Palermo
(Fotografie von Gustave Le Gray)

- **ab 1992:** Die Aufdeckung von Korruptions- und Parteifinanzierungsskandalen (Tangentopoli und Mani pulite) bringt eine grundlegende Neuordnung der italienischen Parteienlandschaft.
- **2000:** Zum XV. Weltjugendtag kommen 2 Millionen Besucher nach Rom.
- **2005:** Papst Johannes Paul II. stirbt. Josef Ratzinger wird zu seinem Nachfolger gewählt; er nennt sich Benedikt XVI.
- **2013:** Benedikt XVI. tritt zurück. Jorge Mario Bergoglio wird zum neuen Papst gewählt und nennt sich Franziskus.



Das Monumento Vittorio Emanuele II – frontal



Johannes Paul II.

Abgerufen von „https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Zeittafel_Rom&oldid=191762047“

Diese Seite wurde zuletzt am 28. August 2019 um 16:32 Uhr bearbeitet.

Der Text ist unter der Lizenz „Creative Commons Attribution/Share Alike“ verfügbar; Informationen zu den Urhebern und zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Videos) können im Regelfall durch Anklicken dieser abgerufen werden. Möglicherweise unterliegen die Inhalte jeweils zusätzlichen Bedingungen. Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzerklärung einverstanden.

Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.

VII. Epigramme in Rom

Trajanssäule: auf der Südostseite der Basis, über dem Eingang

SENATUS POPULUSQUE ROMANUS
IMP(eratori) CAESARI DIVI NERVAE F(ilio) NERVAE
TRAIANO AUG(usto) GERM(anico) DACICO PONTIF(ici)
MAXIMO TRIB(unicia) POT(estate) XVII ~
IMP(eratori) VI CO(n)s S(uli) VI P(atri) P(atriae)
AD DECLARANDUM QUANTAE ALTITUDINIS
MONS ET LOCUS TAN[TIS OPER]IBUS SIT EGESTUS

Der Senat und das Volk von Rom
dem Imperator Caesar, dem Sohn des vergöttlichten Nerva, dem Nerva
Trajan¹ Augustus Germanicus Dacicus, Pontifex
Maximus, Träger der tribunizischen Gewalt zum 17.,
Imperator zum 6., Konsul zum 6. Mal, Vater des Vaterlandes²,
um deutlich zu machen, bis zu welcher Höhe
der Hügel und der Bauplatz durch so grosse Arbeiten abgetragen wurde³.

- 1 Trajan: römischer Kaiser 98–117 n. Chr. Der im Oktober 97 n. Chr. von Nerva, Kaiser 96–98 n. Chr., adoptierte Marcus Ulpius Traianus nannte sich seither Nerva Traianus. Den folgenden Ehrentitel «Germanicus» hatten Nerva und Trajan nach dem erfolgreichen Abschluss des Suebenkrieges im November 97 n. Chr. angenommen; den Titel «Dacicus» erhielt Trajan nach seinem Triumph über die Daker im Herbst 102 n. Chr. Der spiralförmig aufsteigende Relieffries stellt die beiden Dakerfeldzüge Trajans in den Jahren 101/102 und 105/106 n. Chr. dar.
- 2 Die Zählung der Titel weist auf das Jahr 112/113 n. Chr.
- 3 Zum Bau des ausgedehnten Trajansforums in dem dicht überbauten Gebiet zwischen Kapitol und Quirinal hatte Trajan den Sattel zwischen den Hügeln in beträchtlicher Höhe abtragen und so einen Durchbruch von der zwischen Hügeln eingeschlossenen Kolosseumssenke zur Weite des Marsfelds eröffnen lassen. Mit ihrer Höhe von fast vierzig Metern mochte die Trajanssäule zugleich das Ausmass dieses städtebaulichen Eingriffs markieren; zuvörderst war sie grossartiges Siegesdenkmal und triumphales Grabmonument des Kaisers, dessen Asche im Sockel der Säule in einer goldenen Urne beigesetzt war.

Kolosseum: auf der Ostseite, gegenüber dem Ludus M

AMPHITHEATRUM FLAVIUM
TRIUMPHIS SPECTACULISQ (ue) INSIGNE
DIIS GENTIUM IMPIO CULTU DICATUM
MARTYRUM CRUORE AB IMPURA SUPERSTITIO
EXPIATUM
NE FORTITUDINIS EORUM EXCIDERET MEMOR
MONUMENTUM
A CLEMENTE X P (ontifice) M (aximo)
AN (no) JUB (ilaei) MDCLXXV
PARIETINIS DEALBatis DEPICTUM
TEMPORUM INJURIA DELETUM
BENEDICTUS XIV PONT (ifex) M (aximus)
MARMOREUM REDDI CURAVIT
AN (no) JUB (ilaei) MDCCL PONT (ificatus) X

«Das Flavische Amphitheater¹,
durch Triumphe und Schauspiele ausgezeichnet,
das den Göttern der Heiden in unfrommem Kult geweiht war,
ist durch das Blut der Märtyrer von dem unreinen Aberglauben
entsühnt worden.»

Dass die Erinnerung an ihre Tapferkeit nicht verlorengehe,
hat das Gedenkwort,

das, von Papst Clemens X.²
im Jahre des Jubiläums 1675³

auf die weissgetünchten alten Mauern aufgemalt,
durch die Unbill der Zeiten ausgelöscht worden war,
Papst Benedikt XIV.⁴

auf Marmor wiedergeben lassen
im Jahre des Jubiläums 1750, seines Pontifikats 10.

1 Das „Flavische Amphitheater“: so die antike Bezeichnung des Kolosseums nach seinen Erbauern, den drei Flavischen Kaisern Vespasian (69–79), Titus (79–81) und Domitian (81–96 n. Chr.). Die Bezeichnung „Kolosseum“, wohl nach der neben dem Amphitheater aufgestellten Kolossalstatue, ist erst mittelalterlich; sie erscheint zuerst um 700 n. Chr. in einem Spruch, der unter dem Namen des angelsächsischen Benediktiners Beda überliefert ist: „Quamdiu stat Coliseus, stat et Roma; quando cader Coliseus, caderet et Roma; quando cader Roma, caderet et mundus“, „Solange das Kolosseum steht, steht auch Rom; wenn einmal das Kolosseum fällt, fällt auch Rom; wenn einmal Rom fällt, fällt auch die Welt.“

2 Zum „Jubiläum Jahr“ oder „Heiligen Jahr“ vgl. Nr. 11.8, Anm. 2.

3 Benedikt XIV. (Prospero Lambertini); Papst 1740–1758.

4 Clemens X. (Emilio Altieri); Papst 1670–1676.

Petersplatz: am Fuss des Obelisken

eichlautend

DIVO CAESARI DIVI IULII F (ilio) AUGUSTO
TI (berio) CAESARI DIVI AUGUSTI F (ilio) AUGUSTO
SACRUM

Dem vergöttlichten Caesar, dem Sohn des vergöttlichten Julius, Augustus (und)
dem Tiberius Caesar, dem Sohn des vergöttlichten Augustus, Augustus
geweiht.¹

- 1 Die Weiung gilt dem vergöttlichten (Caesar) Augustus, römischer Kaiser 27 v. Chr.–14 n. Chr., dem Adoptivsohn des vergöttlichten Julius (Caesar), und dem Tiberius (Caesar Augustus), Kaiser 14–37 n. Chr., dem Adoptivsohn wieder des vergöttlichten Julius (Caesar), und dem Tiberius (Caesar Augustus), Kaiser 37–41 n. Chr., hatte den Obelisken auf einem eigens dafür konstruierten Riesenschiff, das Plinius der Ältere (Naturgeschichte 16, 201 f.) als ein schwimmendes Weltwunder beschreibt, nach Rom bringen und in seiner Rennbahn jenseits des Tiber aufstellen lassen; dieser «Circus des Gaius» und dann auch «des Nero» erstreckte sich unter dem linken Seitenschiff der heutigen Peterskirche im Westen noch über den Chor der Kirche und im Osten noch über die Kolonnaden des Bernini hinaus. Dort stand der Obelisk bis zu seiner Versetzung durch Papst Sixtus V. und seinen Architekten Domenico Fontana 1586 (vgl. die beiden folgenden Inschriften); sein ursprünglicher Standort ist auf der Piazza dei Protomartiri Romani (hinter dem Arco delle Campane auf der linken Seite der Fassade) am Boden markiert.

14.3 Engelsbrücke: auf den Basen der zehn Engelsstatuen mit den Marterwerkzeugen, vom linken Tiberufer ausgehend

Mit den Geisseln:

IN FLAGELLA / PARATUS SUM
Zu Geisselhieben bin ich bereit.

Mit der Geisselsäule:

TRONUS MEUS / IN COLUMNA
Mein Thron auf der Säule.

Mit der Dornenkrone:

IN AERUMNA MEA / DUM CONFIGITUR SPINA
In meiner Drangsal, während sie vom Dorn durchbohrt wird.

Mit dem Schweißtuch:

(*Inschrift zerstört*)

Mit dem Mantel:

SUPER VESTEM MEAM / MISERUNT SORTEM
Über mein Kleid haben sie das Los geworfen.

Mit den Kreuzesnägeln:

ASPICIANT AD ME / QUEM CONFIXERUNT
Hersehen sollen sie zu mir, den sie ans Kreuz geschlagen haben.

Mit der Kreuzesinschrift:

REGNAVIT / A LIGNO DEUS
Er herrschte vom Holz (vom Kreuz) herab, der Gott.

Mit dem Kreuz:

CUIUS PRINCIPATUS / SUPER HUMERUM EIUS
Wessen die Herrschaft, auf dessen Schulter.

Mit dem Essigschwamm:

POTAVERUNT / ME ACETO
Getränkt haben sie mich mit Essig.

Mit der Lanze:

VULNERASTI / COR MEUM
Verwundet hast du mein Herz.

Quelle: Klaus Bartels, Roms sprechende Steine, Zürich 2000.

VIII. Lustiges und Wissenswertes über Rom

- A wie „al banco“: Einen Caffè trinkt man in Italien und natürlich auch in Rom am besten im Vorbeigehen, ohne sich hinzusetzen. Ein kleiner Vorteil dabei: „al banco“ ist er günstiger.
- B wie Brunnen: Rom hat mehr Brunnen als jede andere Stadt der Welt. Welche hast du gesehen?
- C wie Colosseo: In den alten Gemäuern finden sich heute mehr als 350 verschiedene Pflanzenarten, die zum Teil exotischen Ursprung haben. Kannst du dir erklären, woran das liegt?
- D wie D: 500, hilft bei Buchstabe „X“.
- E wie Einkaufszentrum: Das erste Einkaufszentrum der Welt ließ Kaiser Trajan zwischen 107 und 110 n. Chr. erbauen.
- F wie Fußball: Auch die Römer spielen Fußball. Weißt du, wie Roms Fußballmannschaft heißt? (Antwort hilft für Buchstabe „I“)
- G wie Geld: In den Trevi-Brunnen (s. Buchstabe „B“) werden täglich ca. 3000 Euro hineingeworfen.
- H wie Hügel: Angeblich wurde Rom auf sieben Hügeln gebaut. Findest du heraus, wie sie heißen?
- I wie Italien: Natürlich ist Rom Hauptstadt von Italien. Findest du auch heraus, wie die Region heißt, in der Rom liegt?
- J wie Julius: Gaius Julius Cäsar war ein Angehöriger der Familie der Julier, die angeblich von Romulus (Gründer Roms) und Aeneas (geflohen aus Troja nach Italien) abstammt.
- K wie Katzen: Streunende Katzen sind seit 1991 durch ein römisches Gesetz offiziell geschützt. Wie viele Katzen hast du gesehen?
- L wie Latte macchiato: trinken Italiener in der Regel nur morgens.
- M wie McDonald's: Die erste italienische McDonald's-Filiale wurde in Rom 1986 eröffnet. Suche doch mal die Filiale von Frattocchie, wo der Boden aus Glas ist und man darunter antike römische Straße sehen kann.
- N wie Nudeln: weißt du, was „Nudeln“ auf Italienisch heißt?
- O wie Obelisk: Einige der Obelisken, die in der ganzen Stadt verteilt sind, sind gar nicht römisch, sondern stammen aus Ägypten.
- P wie Papst: Der Papst wohnt in Rom, aber nicht in Italien. Wie geht das?
- Q wie Quirinal: hilft bei Buchstabe „H“.
- R wie Romulus: der Gründer Roms. Findest du heraus, wer ihn und seinen Bruder Remus aufgezogen hat?
- S wie SPQR: Was bedeutet diese Abkürzung, die überall auf den Gullydeckeln in Rom zu sehen ist?
- T wie Treppe: Die „Spanische Treppe“ ist nicht spanisch. Findest du heraus, wie viele Stufen sie hat?
- U wie Unesco: Die Mitte Roms, also das Zentrum, ist von der Unesco zum Weltkulturerbe ernannt worden.
- V wie Vatikan: Im Vatikan kann man an einem Bankautomaten natürlich auch Geld abheben. Aber nur auf Lateinisch!
- W wie Wasser: Rom bietet durch seine zahlreichen Trinkwasserbrunnen ständig frisches Wasser. Man nehme sich eine leere Flasche zum Befüllen mit.
- X wie „Zehn“: X ist eine römische Zahl. Kennst du auch die anderen?
- Y wie kein „Y“: Diesen Buchstaben gab es nicht im klassisch-lateinischen Alphabet. Welche auch nicht?
- Z wie „zero“: Wie sieht die Ziffer „0“ im Lateinischen aus?

VIII. Ein bisschen Italienisch zum „Überleben“ – Un po‘ di italiano per sopravvivere

AUSSPRACHE							
A	a	[a]	N	n	[enue]		
B	b	[bi]	O	o	[O]		
C	c	[tʃi]	P	p	[pi]		
D	d	[di]	Q	q	[ku]		
E	e	[e]	R	r	[erre]		
F	f	[effe]	S	s	[esse]		
G	g	[dʒi]	T	t	[ti]		
H	h	[akka]	U	u	[u]		
I	i	[i]	V	v	[vu]		
J	j	[i l'lunga]	W	w	[d'doppia vu]		
K	k	[kappa]	X	x	[iks]		
L	l	[elle]	Y	y	[epsilon]		
M	m	[emme]	Z	z	[dze:ta]		
DIE EINFACHSTEN WORTE							
Deutsch	Italiano	Deutsch	Italiano				
Ja	Si	Nein	No				
Bitte	Per favore	Danke / Vielen Dank	Grazie / Mille grazie				
Einverstanden!	D'accordo!	Wie geht es dir?	Come stai?				
In Ordnung!	Va bene!	Vielleicht	Forse				
Guten Morgen/Tag!	Buongiorno!	Gute(n) Abend/Nacht!	Buona sera/notte!				
Tschüss!	Ciao!	Auf Wiedersehen!	Arrivederci/ArrivederLa!				
Entschuldigung!	Scusi!	Es tut mir leid!	Mi dispiace!				
FRAGEN UND PROBLEME							
Wie bitte?	Come?	Wie sagt man „...“ auf Italienisch?	Come si dice „...“ in italiano?				
Das verstehe ich nicht.	Non lo capisco.	Ich spreche kein Italienisch.	Non parlo italiano.				
Sprechen Sie Englisch/Deutsch?	Parla inglese/tedesco?	Wo ist bitte die Toilette?	Dov'è il bagno?				
Pflaster	un cerotto	Schmerztabletten	i sonniferi				
Hilfe!	Aiuto!	Ich habe eine Allergie gegen...	Ho un'allergia a...				
VERKAUFGESPRÄCHE							
Wie teuer ist das?	Quanto costa?	Ich möchte das kaufen.	Vorrei comprare questo.				
Die Rechnung, bitte!	Il conto, per favore.	Ich möchte bezahlen.	Vorrei pagare.				
eine/zwei Kugel(n) Eis	una pallina/due palline	Flasche Wasser	una bottiglia di acqua minerale				
Briefmarke	un francobollo	Postkarte	una cartolina				
Briefkasten	una cassetta postale	Was kostet eine Postkarte nach Deutschland?	Quanto costa una cartolina per la Germania?				
SICH ORIENTIEREN							
Wie komme ich nach...?	Scusi, per andare a...?	Ich habe mich verlaufen.	Mi sono perso.				
Wo ist...?	Dov'è...?	U-Bahn	la metropolitana				
Bus	il bus	Taxi	il taxi				
Wo finde ich eine Apotheke?	Dov'è potrei trovare una farmacia?	Supermarkt	il supermercato				
rechts	a destra	links	a sinistra				

DIE ZAHLEN			
eins	uno	zwei	due
drei	tre	vier	quattro
fünf	cinque	sechs	sei
sieben	sette	acht	otto
neun	nove	zehn	dieci

IX. Tipps für die Freizeit und zur Vertiefung

- Attenzione im Straßenverkehr: Auf italienischen Straßen geht es nicht immer ganz so gesittet zu, weswegen man auch bei grüner Ampel mit Vorsicht über die Straße gehen sollte.
- Genügend trinken: Bei einer Städtereise muss man darauf achten, genug zu trinken; vor allem, wenn es warm ist und man sich viel bewegt. Praktischerweise kann man in Rom an vielen Ecken seine Flasche mit bestem Trinkwasser auffüllen – und das kostenlos. Das heißt, man sollte am besten immer eine leere Flasche dabeihaben.
- Touristenfalle: Natürlich sollte man in Rom einmal Pizza oder Pasta oder am besten beides gegessen haben, jedoch macht das keinen Spaß, wenn die Preise sehr hoch sind. Deswegen sollte man auch einmal vom „normalen“ Weg abkommen und durch Gäßchen schlendern, in denen sich nicht so viele Touristen aufhalten. Meistens ist zwei, drei Straßen oder Gassen weiter die Pizza viel leckerer und gleichzeitig günstiger. Vor allem sollte man die großen Plätze meiden, um nicht zu tief ins Portemonnaie greifen zu müssen.
- Per pedes: Die Metropolitana wird in Rom gerade ausgebaut, der Autobus ist eine eher unbequeme Fahrgelegenheit – macht aber alles nichts. Denn in Rom kann man sich super zu Fuß bewegen. Alles liegt relativ nah beieinander und so kann man das Gelato von vorher gleich wieder abtrainieren.
- Von wegen „Gelato“: Italien bereisen, ohne ein echtes italienisches Eis gegessen zu haben, grenzt an ein Verbrechen. Aber es gibt auch leckere Granite (Singular: una granita), die besonders bei warmem Wetter eine perfekte Erfrischung bieten. Persönliche Empfehlung: Gelateria Frigidarium, Via del Governo Vecchio, 112
- Ausblick: Rom kann man natürlich auch von oben genießen. Wer keine Platzangst hat und auch ein paar Stufen nehmen kann, gönnt sich einen traumhaften Ausblick aus der Kuppel des Petersdoms. Das kostet natürlich viel Zeit und Geld. Man hat aber auch kostenlos einen tollen Ausblick vom Monumento Vittorio Emmanuele. Besonders gut geeignet für ein perfektes Foto vom Kolosseum.
- Regen: Natürlich wird nur die Sonne scheinen, wenn wir die ewige Stadt besuchen. Aber sollte es doch einmal regnen, lohnt sich der (erneute) Besuch des Pantheons. Durch die kleine Öffnung in der Kuppel fallen dann die Regentropfen – einzigartiges Fotomotiv.
- Echte Römer: die „Römer“, wie man sie aus dem Geschichtsbuch kennt, trifft man natürlich nicht mehr in Rom, aber die heutigen „echten“ Römer findet am ehesten in Travestere – einem Stadtviertel direkt am Fluss Tiber, wo man in kleinen Gassen gemütlich schlendern und die besten Pizzen essen kann – hier verirren sich nicht viele Touristen hin – also pssst: Geheimtipp.

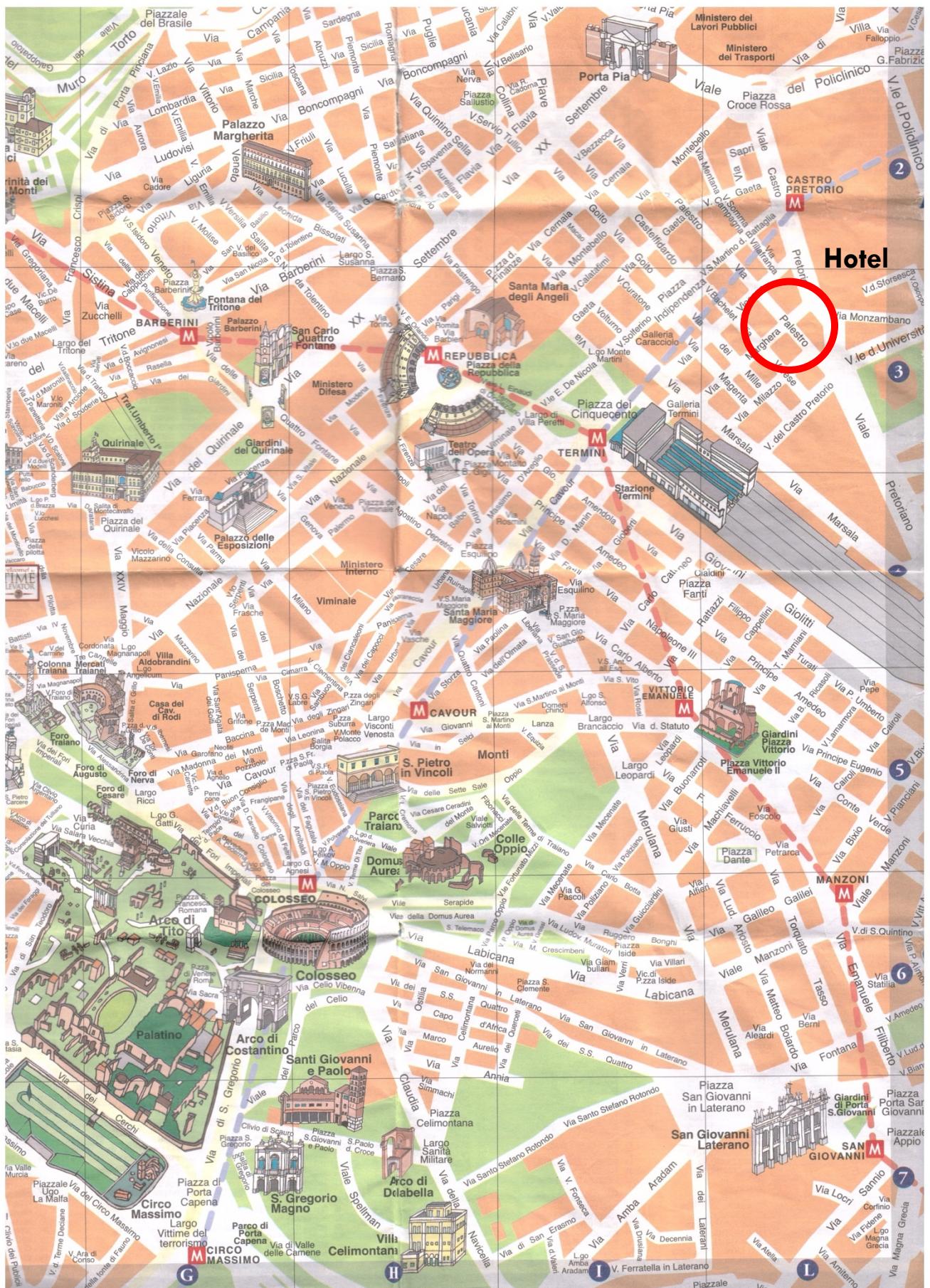
- App / Literaturempfehlungen:
 - Google Maps
 - Museo di Castel Sant'Angelo (dient als kostenloser individueller Guide in der Engelsburg über das museumsinterne WLAN)
 - Ulmon Reiseführer (Paket Rom muss zusätzlich, kostenlos heruntergeladen werden)
 - Trenitalia (App der italienischen Bahngesellschaft)
 - Baedeker Reiseführer Rom
 - Marco Polo Reiseführer Rom
 - National Geographic Traveler Reiseführer Rom
 - PONS Praxis-Sprachführer Italienisch. Die wichtigsten Reisethemen plus Wörterbuch
 - Fillippo Coarelli, Rom. Der archäologische Führer, Darmstadt '2019.
 - Vergil, Aeneis, übersetzt von Gerhard Binder (Reclam).

Anhang

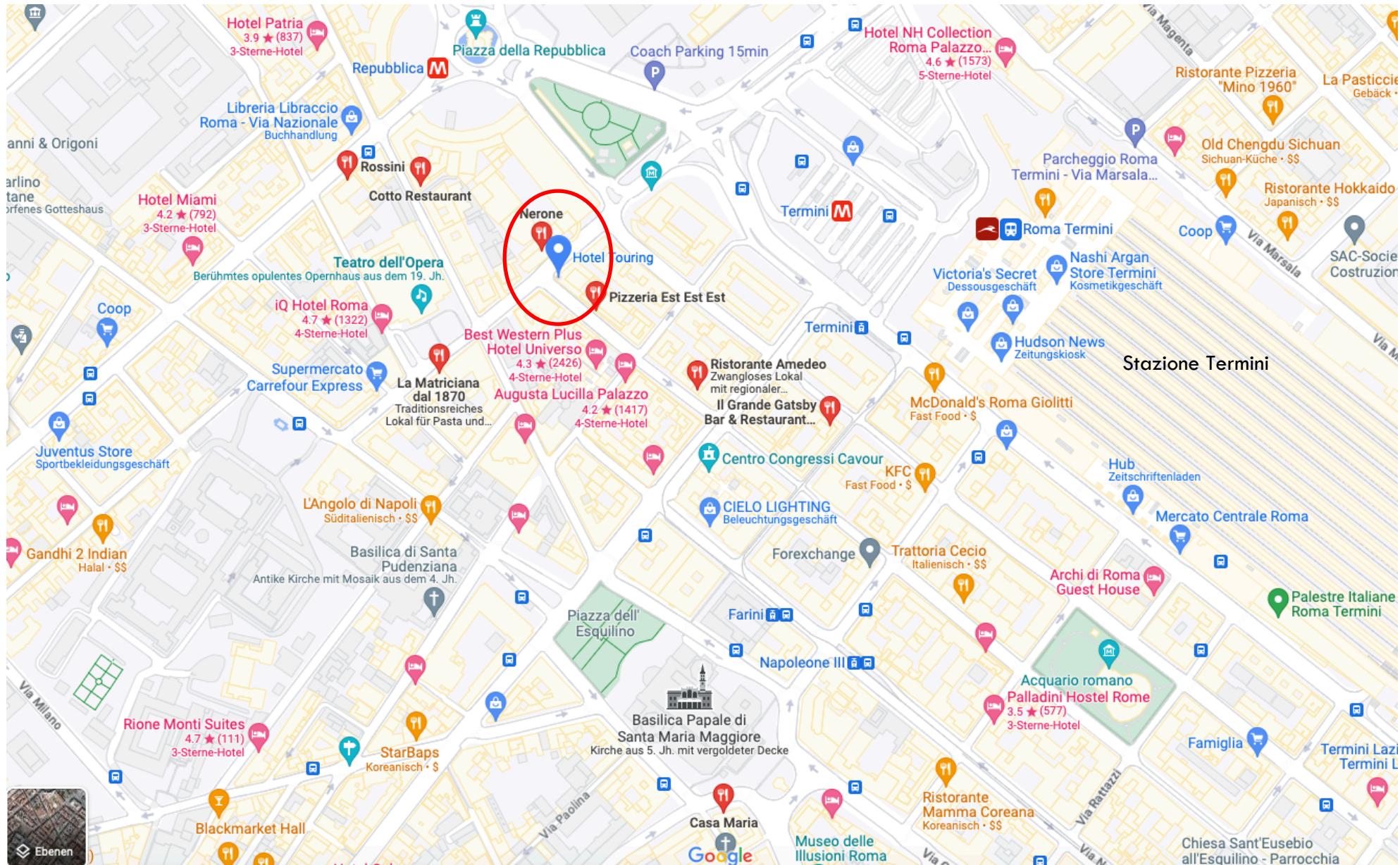
A) Stadtpläne von Rom



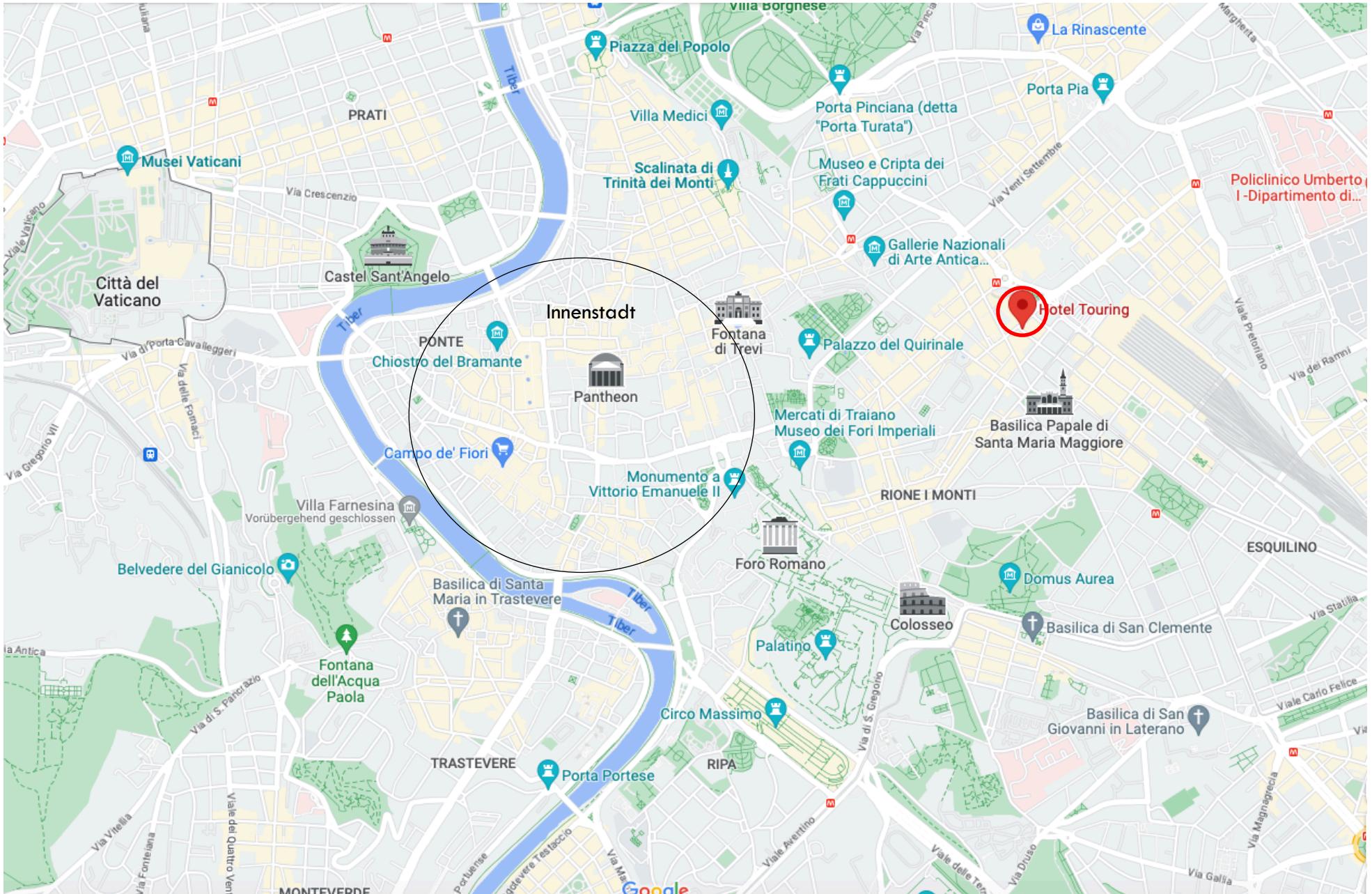
Reisemappe Rom-Exkursion des SGK (03.10.2019-09.10.2019)

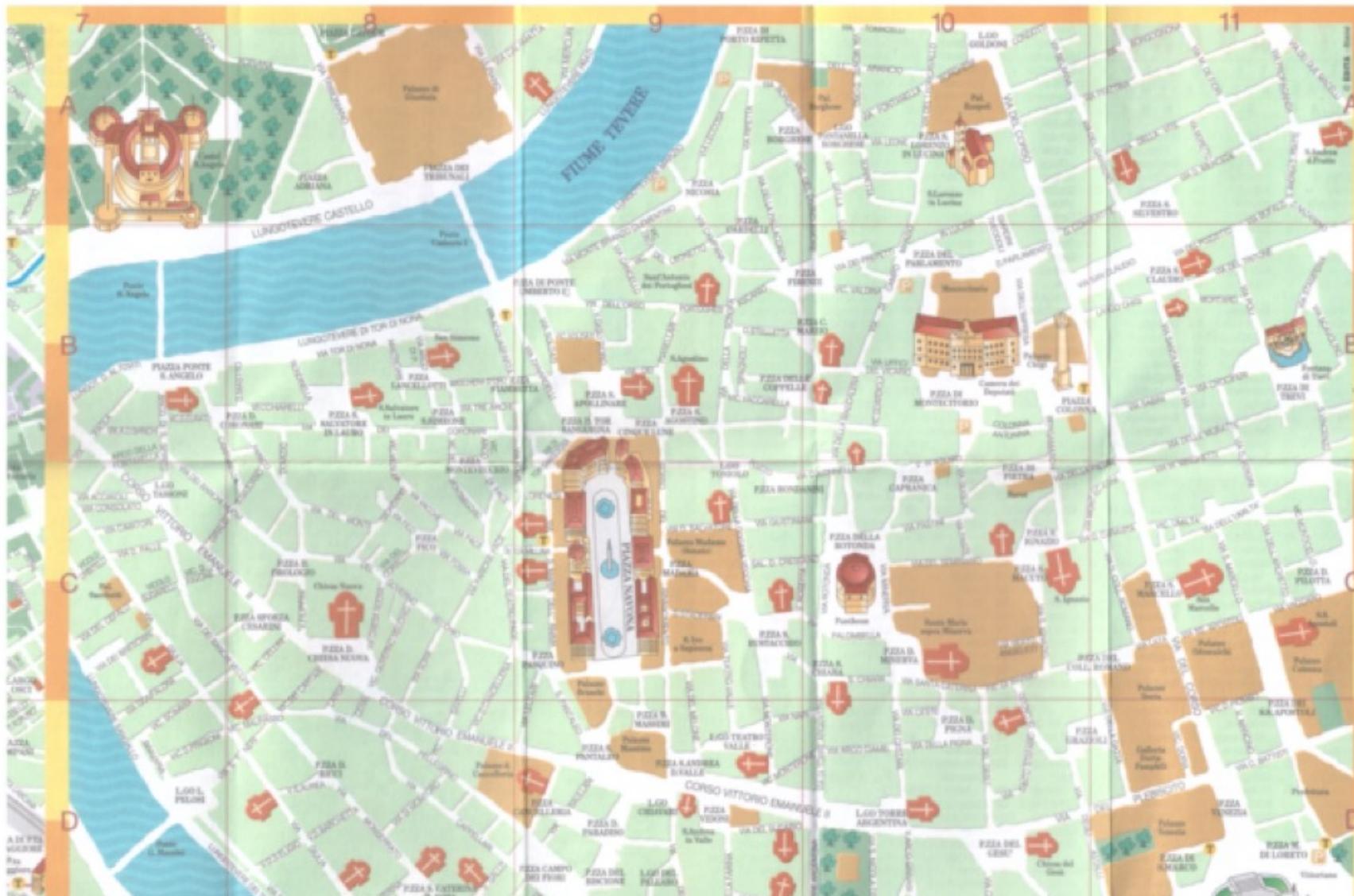


Reisemappe Rom-Exkursion des SGK (20.08.2023-26.08.2023)



Reisemappe Rom-Exkursion des SGK (03.10.2019-09.10.2019)





NUMERI UTILI USEFUL NUMBERS NÜTZLICHE NUMMERN NUMEROS UTILES

Carabinieri 112

Soccorso pubblico
d'emergenza 113

Vigili del Fuoco
115

Soccorso stradale 803116

Emergenza sanitaria 118

Aeroporti:
Fiumicino
"Leonardo
Da Vinci"
06/65643

Ciampino
06/794941

FS Info 892021

Info
Bus-Tram-Metro
06/46951
Numero Verde
800.431.784

Radio Taxi
06/3570
06/4994
06/88177
06/6645

APT
06/488991
Centro
Prenotazioni
Hotel

Scopri Città:
Tel. 06431.790882
www.mincitymap.it
mincity@editarmini.com

MiniCity
Edizioni
55



r.de

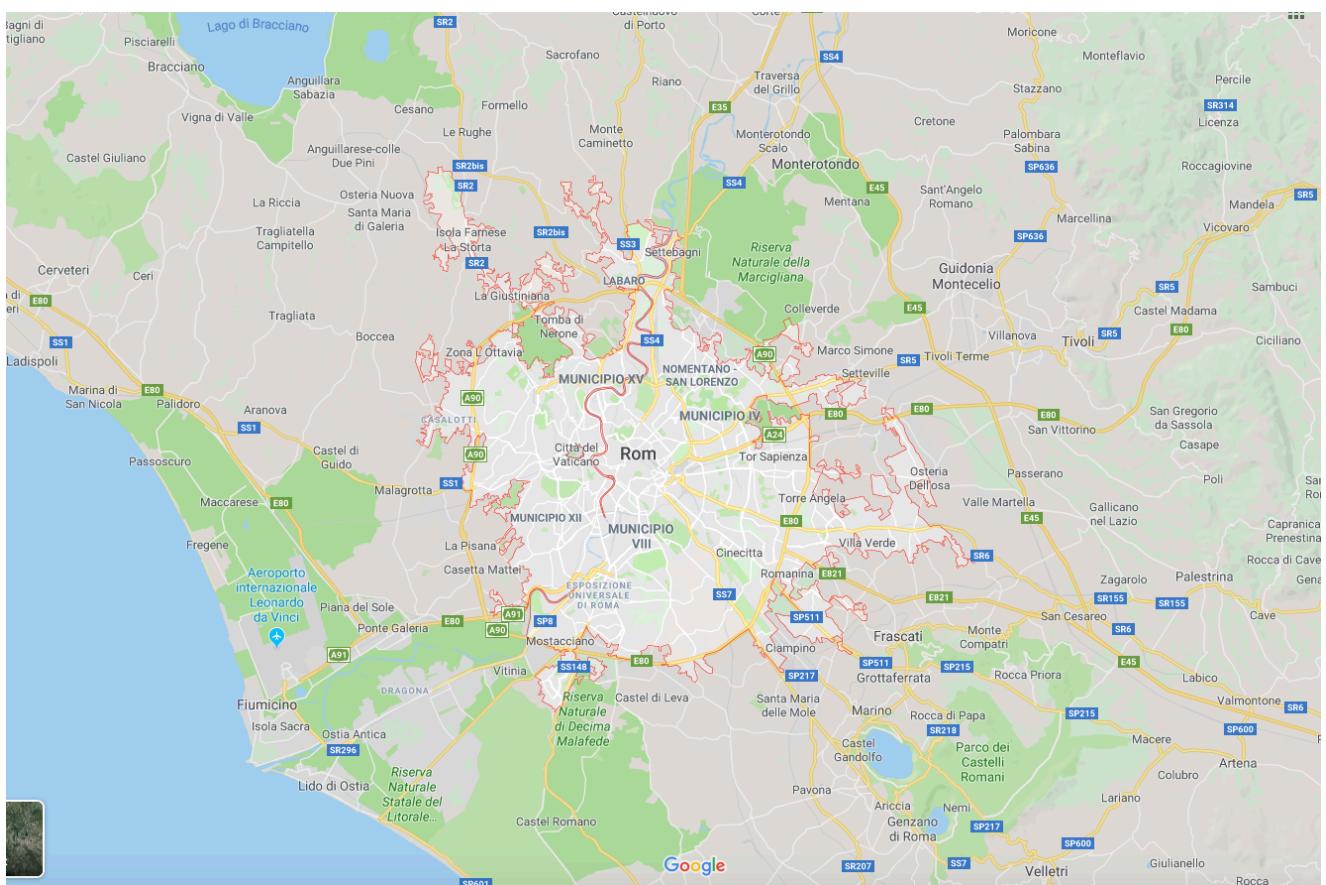
DUR
Fahrten

GmbH
aße 6

Scopri libera la fantasia. È arrivata MiniCity.
minimappa personalizzabile della tua città!

Reisemappe Rom-Exkursion des SGK (20.08.2023-26.08.2023)

B) U-Bahn Netz



C) Historische Karten: Roms größte Ausdehnung bis 117 n. Chr.



Reisemappe Rom-Exkursion des SGK (03.10.2019-09.10.2019)





Forum Romanum und Kapitol (II)

